

As deep as the ocean

ZorroxVivi

Von NamiHeartphilia

Kapitel 8: 3 Jahre später

Es tut mir leid, dass es so lang gedauert hat!!! Es ist das vorletzte Kapitel! Ihr dürft euch auf das letzte freuen...wenn es mir gelingt...

An dieser Stelle ein Danke an alle, die meine neue OP FF "Will the future save the past?" gelesen haben und an die, die mein Nami Fanart bewertet haben!(und überhaupt an alle, die meine FFs lesen!) Ich danke euch!!!

Zorro saß an Deck der Flying Lamb, die Kurs auf Alabasta genommen hatte. Sie kehrten zu Vivi zurück zumal Zorro auch erreicht hatte, was er vorgehabt hatte. Er war nun der beste Schwertkämpfer der Welt, aber das machte ihn nun doch nicht vollkommen glücklich, weil er nicht bei Vivi war.

<Ich habe mein Versprechen gegenüber Kuina gehalten!>, dachte er sich und blickte in den Himmel, an dem weiße Wölkchen entlang schwebten. <Aber ich vermisse Vivi so sehr! Niemals hätte ich gedacht, dass es so schwer sein würde und jetzt komme ich zu ihr zurück.>

Er erinnerte sich an ihren Abschied vor 3 Jahren und musste lächeln. Das, was sie zu ihm gesagt hatte, würde er nicht vergessen. Sie wollte eigentlich stark sein, aber dann hatte sie doch weinen müssen. Es hatte ihn auch traurig gemacht, aber er hatte sie in die Luft gehoben und geküsst. Dann hatte er ihr die Tränen weggewischt und ihr versprochen, so schnell wie möglich zurück zu kehren. Bei diesen Worten hatte sie wieder gelächelt und kurz bevor er an Bord gegangen war hatte sie ihn umarmt und ihm etwas ins Ohr geflüstert, damit nur er es hören konnte:

"Zorro,...segel hinaus und verwirkliche deinen Traum...und wenn du wieder zu mir zurückgekommen bist,...werde ich dir meine Unschuld schenken..."
Er erinnerte sich an diesen Satz und wurde ein bisschen rot.

"Wovon träumst du denn Zorro? Bist ja ganz rot!" Nami stand grinsend vor ihm. Sie hatte sich kein bisschen verändert: immernoch das frech grinsende Mädchen - nun gut, Zorro wusste natürlich, wie sie aussah, wenn es ihr schlecht ging, aber seitdem sie und der Koch sich gefunden hatten, schien ihre Leidenszeit vorüber zu sein.

"...Ich bin nicht rot...obwohl das kommt von der Hitze! Puh...ganz schön heiß heute..."

Namis Grinsen wurde noch breiter:

"Ja ja...ziemlich heiß...In Alabasta wirds wohl noch heißer..." Sie zwinkerte ihm zu.

"Was...? Was meinst du denn damit?"

"Ach komm schon, ich weiß, an wen du denkst - mir brauchst du nichts vormachen!...Und außerdem weiß ich, dass dir Hitze normalerweise nichts ausmacht..."

"...Nami...du bist unverbesserlich! ...Hörst du irgendwann auf mich dauernd in Verlegenheit zu bringen!" Er schaute sie fast schon bemitleidenswert an.

"Ich...? Ich hab doch nichts gesagt!" Nami guckte unschuldig zurück. "Ich bin unschuldig..."

(Anmerkung: Das ist meistens meine Reaktion in solch einer Lage! ^-~v)

Jetzt wars Zorro, der grinste.

"Ach ja?...Seit dem Typen da wohl nicht mehr..." Er deutete auf den Smutje, der Chopper und Lysop gerade half Ruffy, der über Bord gefallen war, aus dem Meer zu fischen.

"Du~u! ...Du bist doch derjenige, der MICH in Verlegenheit bringt!" Nami lief auch rot an und schubste den Schwertkämpfer gespielt beleidigt.

"Tatsächlich?" Zorro lachte und schubste sie zurück, worauf Nami ihm sein grünes Tuch vom Arm riss und damit weglief.

"...Nein ehrlich...die ist ein freches kleines Kind!" Er schüttelte lachend den Kopf und rannte ihr hinterher. "Hey, warte! Gib mir das Tuch zurück!"

Nami lief das Deck entlang, kletterte hoch zu ihren Orangen und schüttelte den Grünhaarigen ab. Dann hüpfte sie runter und lief zu dem nassen Sanji, der den ebenso nassen Ruffy gerade auf den Boden legte. Bevor sie dort ankam, wurde sie von hinten von Zorro überrascht und musste sich ergeben.

"Schon gut - da ist dein Tuch! Aber..." Sie senkte ihre Stimme. "...ich weiß ganz genau, dass du Vivi vermisst"

Zorro kniefte sie in die Wange.

"Du weißt, wohl wie immer alles!"

"Sanji! Du Armer bist nass geworden!...Komm, ich helf dir umziehen!" Nami grinste ihren Geliebten an und sie verschwanden unter Deck.

Der Schwertkämpfer legte sich wieder ans Deck und schlief bald ein.

Als er aufwachte, war bereits Land in Sicht. Bei der Vorstellung, Vivi bald wieder in

seinen Armen halten zu können, verspürte er ein angenehmes Kribbeln.

Als sie später an Land gingen, wurden sie vom Entenchor empfangen, weil die Nachricht über ihre Rückkehr Alabasta bereits erreicht hatte. Die Reitenten schnatterten freudig und bald ritten die Freunde nach Arbana. Vivi hatte sie nicht empfangen, weil sie Vorbereitungen für das Fest zu Ehren von Ruffys Bande treffen musste. Der Ritt durch die Wüste war anstrengend und es war ziemlich heiß, doch die Enten gaben ihr bestes, wofür die Freunde sehr dankbar waren. Schließlich wurde der Palast erreicht und sie wurden hereingebeten von...

"Peruh...?" Sanji war äußerst überrascht, genau wie die anderen. "...Du lebst...?"

Der Vogelmann (wie Ruffy ihn nannte) lächelte und erklärte:

"Ja, ich habe diese schreckliche Explosion überlebt und obwohl meine Wunden erst verheilen mussten, bin ich nach Arbana gegangen."

"Wow, wir sind wirklich froh, dass es dir gut geht - das war nämlich ein Schock für uns, als du..." Nami schüttelte ihm die Hand.

"...Nun..." Bevor er etwas sagen konnte, erschien Chaka und hob seine Stimme, damit ihn alle hören konnten:

"Ruffy und alle anderen...*räusper*...Prinzessin Vivi von Alabasta und König Nefeltari Cobra..."

Sie große Tür ging auf die beiden Angekündigten betraten den Saal. Auch wenn sie eine Prinzessin war, konnte Vivi sich natürlich nicht halten und rannte zu ihren Freunden, die sie unter Freudentränen umarmten und begrüßten, was den König ganz und gar nicht störte. Sie wurde von Zorro in die Arme genommen und geküsst.

"Ich bin so glücklich, dass du wieder da bist - ich habe jede Minute an dich gedacht!" Sie hatte sich so nach ihm gesehnt.

"Glaub nicht, dass ich DICH vergessen konnte.", flüsterte er und strich ihr ihre blauen Haare aus dem Gesicht.

"Ihr Turteltauben müsst euch noch etwas gedulden! Heute Abend wird euch zu Ehren ein großes Fest (Ruffys Zwischenruf: "JAAA! Fressparty!!!" und Sanjis Antwort: "Du bist noch nicht satt? Du hast das ganze Proviant aufgefuttern!") steigen und da könnt ihr euch alles erzählen!" Das war der König.

Die Freunde wurden erneut getrennt, diesmal aber nur, um sich für das Fest fertigzumachen. Desto größer war jedoch die Spannung auf das Fest und sie freuten sich schon darauf Erlebnisse auszutauschen. Besonders freuten sich aber die Prinzessin und der Schwertkämpfer auf einander.

...Puh...Okay...lang wars ja nicht...Aber trotzdem, wenn die FF vorbei ist und ihr nix zum Lesen habt, schaut doch bitte bei meiner neuen FF vorbei - ich würde mich freuen. Pairings: NaxSa, ZoxVi + Special guests: 2 Tussis, die alle hassen und die Kinder

von...sag ich nicht - lest selbst ^^